

Dozenten



Dr. med. Reißweber-Hewel, M.A.

Fachärztin für Innere Medizin, Magister der Japanologie, Promotion in Japanischer Medizingeschichte, 3 Jahre Forschungsinstitut der Kitasato Universität in Tokyo, Japan. Intensive klinische und wissenschaftliche Auseinandersetzung mit der Japanischen Kampo-Medizin, langjährige Tätigkeit an der Ludwig-Maximilians-Universität München.



Dr. med. Ulrich Eberhard

ist einer der Pioniere der Traditionellen Japanischen Medizin in Deutschland. Akupunktur-Diplom der Akademie für TCM Beijing 1982, Schüler von Dr. Heribert Schmidt, Dr. Yoshio Manaka, Sodo Okabe, Hakushi Toyota, 4 Jahre Aufenthalt als Forschungsstipendiat am renommierten Forschungsinstitut für Ostasiatische Medizin der Kitasato Universität in Tokyo, Autor des ersten Lehrbuchs in deutscher Sprache für Kampo-Medizin (Leitfaden Kampo-Medizin, Elsevier Urban & Fischer 2003).

Einzelbuchungen und Integration in den Ausbildungsgang „Meister der Ost-Asiatischen Medizin DÄGfA“ möglich

Sowohl die Kursreihe Japanische Akupunktur als auch die Kampo-Medizin sind einzeln buchbar. Beide Kursreihen sind auch Teil der Ausbildung zum „Meister der Ost-Asiatischen Medizin DÄGfA“. Dabei handelt es sich um eine Weiterbildung unter der Überschrift „Besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden“, die nicht in der Weiterbildungsordnung der BÄK geregelt ist. Nähere Informationen zu diesem Ausbildungsgang erhalten Sie unter www.daegfa.de oder unter 089 71005-11. Gerne senden wir Ihnen auch unser Programmheft zu.

Kursaufbau · Kampo-Medizin

Im Basiskurs werden die Bedeutung der Kampo-Medizin und der Forschungsstand dargelegt sowie die grundlegenden Konzepte der traditionellen japanischen Phytotherapie erläutert. In den 4 Aufbau- oder Leistungskursen wird die Vorgehensweise des Kampo-Arztes theoretisch und praktisch vorgestellt. Die Pharmakologie der wichtigsten Einzeldrogen, die Besprechung der traditionellen Kampo-Rezepturen mit ihren Indikationen, möglichen Nebenwirkungen bzw. Gegenanzeigen gehören zum Lehrinhalt. Die praktische Anwendung in den verschiedenen Fachgebieten mit Fallbesprechungen und organisatorische wie rechtliche Aspekte ergänzen die Kurse.

Kurszeiten:

09.00-13.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Kosten:

160 Euro/Kurstag (10 UE) für DÄGfA-Mitglieder
Blockbuchung M6 und M7 (110 UE)
1.600 Euro (statt 1.760 Euro)

Ermäßigt: 1.300 Euro
Studenten: 800 Euro

190 Euro/Kurstag ab 2023
Blockbuchung/Ermäßigt/Studenten auf Anfrage

Informationen und Kursbuchung
im Internet oder telefonisch:



Deutsche Ärztesgesellschaft
für Akupunktur e.V. (DÄGfA)

Fortbildungszentrum · Würmtalstr. 54 · 81375 München
Tel. 089 71005-11 · fz@daegfa.de · www.daegfa.de



DÄGfA

Kompetenz und Erfahrung in Akupunktur
und Chinesischer Medizin seit 1951

Japanische Kampo-Medizin

Kurse 2023-2024



Deutsche Ärztesgesellschaft
für Akupunktur e.V.
www.daegfa.de

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

die Traditionelle Japanische Medizin hat in der Deutschen Ärztesgesellschaft für Akupunktur e.V. (DÄGfA) eine lange Tradition durch das Gründungsmitglied Heribert Schmidt. Noch im hohen Alter konnte er bis in die 1990er-Jahre seine in Japan gesammelten Erfahrungen meisterhaft vermitteln. Heute hat sich, auf diesem Wissen aufbauend, in der DÄGfA ein außergewöhnliches Expertentum gesammelt: Diesem Team ist es gelungen, eine umfassende, vom zeitlichen Aufwand angemessene Ausbildung anzubieten.

Unter Kampo-Medizin versteht man die in Japan praktizierte ostasiatische Arzneitherapie. Sie hat ihre Wurzeln in der chinesischen Medizin des Altertums, hat sich jedoch in einem jahrhundertlang anhaltenden Anpassungsprozess an die japanischen Verhältnisse eigenständig entwickelt. Dies führte zu einer pragmatischen Reduktion auf die wichtigsten Arzneipflanzen und Rezepturen.

Als exklusiv ärztliche Therapiemethode in Japan ist die Kampo-Medizin heute gut in die moderne Medizin integrierbar. Basis hierfür sind umfangreiche wissenschaftliche Forschungsergebnisse und ein hoher Qualitätsstandard der pflanzlichen Arzneien und Extraktprodukte. Hauptindikationen für die Kampo-Medizin sind vielfältige chronische Erkrankungen und funktionelle Störungen, Schmerzsyndrome, Allergien und Autoimmunerkrankungen. Die Anwendungsmöglichkeiten reichen von der Pädiatrie bis zur Geriatrie.

Aufgrund ihrer langjährigen Ausbildung in Japan und ihrer fundierten klinischen Erfahrung können die Kampo-Dozenten der DÄGfA eine kompakte, vom zeitlichen Aufwand her angemessene Ausbildung anbieten, die es allen Kursteilnehmern ermöglicht, die erworbenen Kenntnisse direkt in die klinische Praxis umzusetzen. Das Wesentliche dabei ist, dass die Kampo-Medizin im Sinne einer individuellen Medizin die Auswahl der jeweils für den Patienten passenden erfahrungsbewährten traditionellen Rezeptur in den Mittelpunkt der Behandlung stellt. Eine Neukombination von einzelnen Arzneipflanzen ist in der Kampo-Medizin nicht vorgesehen.

Neben der Erörterung theoretischer Konzepte haben praktische Übungen in der Kampo-Ausbildung eine maßgebliche Bedeutung. Die Bauchdeckenpalpation (*fukushin*) ist ein besonderes Charakteristikum der Kampo-Diagnostik, welche uns neben Zungen- und Pulsdiagnose Hinweise auf die Konstitution des Patienten und Entscheidungshilfe zur Wahl der Rezeptur gibt.

Die Ausbildung in Japanischer Kampo-Medizin hat einen modularen Aufbau. Das bedeutet, dass im Basiskurs Rezepturen für häufige vorkommende Krankheitsbilder vorgestellt und besprochen werden, die auch symptomatisch anwendbar sind. So können Sie direkt nach dem ersten Kurs mit der Therapie in Ihrer Praxis beginnen!

In den Leistungskursen lernen Sie eine größere Bandbreite gängiger Rezepturen kennen, die im Sinne eines integrativen Ansatzes die traditionelle Kampo-Diagnostik berücksichtigen und neben der symptomatischen Behandlung auch die Verbesserung der Konstitution des Patienten anstreben.

Die Kurse sind aufeinander aufbauend, können aber auch einzeln gebucht werden. Der Gesamtblock (110 UE) wird zur Ausbildung (Meister der Ost-Asiatischen Medizin DÄGfA) anerkannt und Sie erhalten das Diplom „Ausbildung in Japanischer Kampo-Medizin-DÄGfA“.

Ihre Dozenten der Kampo-Ausbildung und das DÄGfA-Team

Aufbau der Ausbildung Japanische Kampo-Medizin:

| M6 Japanische Kampo-Medizin (Basiskurs 20 UE)

Im Basiskurs lernen Sie: Definition, historische Entwicklung und Bedeutung der Kampo-Medizin in Japan, Indikationen und moderner Forschungsstand. Vorstellung erster einfacher und symptomatisch anwendbarer Rezepturen mit klinischen Fallbeispielen. Einführung in die traditionellen Diagnose- und Therapieprinzipien. Einführung in die Praxis der Bauchdeckenpalpation (*fukushin*) mit Übungen.

25./26.02.2023	München	Eberhard
06./07.05.2023	Kassel	Reißenweber
09./10.12.2023	ONLINE	Reißenweber



| M7 Leistungskurs 1 (20 UE)

Besprechung traditioneller Diagnose- und Therapieprinzipien der japanischen Kampo-Medizin, ausführliche Darstellung der *shō*-Bestimmung, Differenzierung der Konstitution nach den *Acht Leitkriterien*. Ausführliche Besprechung der Bauchuntersuchung (*fukushin*) sowie der Zungen- und Pulsdiagnose mit praktischen Übungen. Vorstellung des traditionellen Wirkprofils und der Pharmakologie von bewährten Rezepturen und wichtigen Einzelpflanzen mit Forschungsstand. Diskussion klinischer Fallbeispiele, Aufbau der Rezepturen, Anwendungsformen.

10./11.06.2023	Berlin	Reißenweber
----------------	--------	-------------

| M7 Leistungskurs 2 (20 UE)

Fortsetzung und Vertiefung der Diagnose- und Therapieprinzipien der Kampo-Medizin: Differenzierung des Beschwerdebildes nach den Konzepten *ki-ketsu-sui*. Praktische Übungen der Bauchuntersuchung und ihre Bedeutung bei der Auswahl einer Rezeptur. Diskussion klinischer Fallbeispiele. Logistik der Kampo-Arzneien in Deutschland, Arzneikräuterimport, rechtliche Situation.

Teil 1 07.10.2023 09.00-18.00	ONLINE	Eberhard
Teil 2 11.10.2023 18.30-21.00	ONLINE	Eberhard
Teil 3 18.10.2023 18.30-21.00	ONLINE	Eberhard
Teil 4 25.10.2023 18.30-21.00	ONLINE	Eberhard

| M7 Leistungskurs 3 (20 UE)

Fortsetzung der Diagnose- und Therapieprinzipien der Kampo-Medizin: Vertiefung des Themenschwerpunkts der *Acht Leitkriterien* unter Einbeziehung der Krankheitsstadien nach dem *Shanghan lun* (jap. *shōkanron*) mit Anwendungsbeispielen. Traditionelle Anwendung und moderne Pharmakologie weiterer Rezepturen und Einzeldrogen. Praxis der Kampo-Verordnung: Modifikation der Rezeptur, praktische Übungen mit Zungen-, Puls- und Bauchuntersuchung. Besprechung Ihrer klinischen Fälle aus der eigenen Praxis mit Behandlungsvorschlägen.

02/03.12.2023	München	Reißenweber
---------------	---------	-------------

| M7 Leistungskurs 4 (30 UE)

Repetition und Vertiefung der in den drei Leistungskursen erworbenen Kenntnisse zur klinischen Anwendung der traditionellen Kampo-Prinzipien. Repetition *ki-ketsu-sui*, bisherige Erfahrungen mit diesen Konzepten. Die Krankheitsstadien des *Shanghanlun* (jap. *shōkanron*) und ihre spezielle Auslegung und Bedeutung in der Kampo-Medizin. Besprechung des therapeutischen Vorgehens bei speziellen klinischen Themen aus den Fachbereichen Gynäkologie, Geriatrie und Innere Medizin mit Fallbeispielen. Besprechung klinischer (Problem-) Fälle aus der Praxis der Teilnehmer. Kampo-Quiz und Prüfungsvorbereitung. Abschlussprüfung (Multiple Choice) und Überreichung des DÄGfA-Diploms Kampo-Medizin.

Februar 2024	München	Eberhard, Reißenweber
--------------	---------	-----------------------

| Supervision Japanische Kampo-Medizin

Der Supervisionskurs wendet sich an Kolleginnen und Kollegen, die bereits die Kampo-Kurse absolviert haben und die Methode in ihrer Praxis einsetzen. Dabei sollen einige wichtige Diagnose- und Therapieprinzipien wiederholt und vertieft werden, ebenso wie die

Bitte beachten Sie unsere Webseite (www.daegfa.de) für kurzfristige Zusatzkurse bzw. Änderungen.